

BAUEN | UMWELT | VERKEHR

Flurneuordnung

Berglen-Rettersburg/Öschelbronn



REMS-MURR-KREIS

Gliederung

- 1.0 Überblick über den Verfahrensablauf
- 2.0 Die Wege- und Gewässerplanung
 - 2.1 Grundsatz der Planung
 - 2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen
 - 2.3 Kosten und Finanzierung
- 3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung
 - 3.1 Hintergrund der Änderung
 - 3.2 Vorstellung der Änderungen
 - 3.3 Kosten und Finanzierung

Überblick über den Verfahrensablauf

04/2001	Anordnung
12/2010	Wertermittlung
12/2015	Genehmigung Wege- und Gewässerplan
02/2017-03/2019	1. Bauabschnitt
02/2019-10/2019	2. Bauabschnitt
2021-2022	3. Bauabschnitt
2023	Aufmessung des Wegenetzes
2024	Wunschtermin
2026	Besitzeinweisung

2.1 Grundsatz der Planung

- Ausdünnung des vorhandenen Wegenetzes
- Planung neuer Wege entlang von Raumkanten
- Zur Verbesserung der Bewirtschaftungssituation sollen Ackerschläge möglichst mit einem befestigten Weg erschlossen werden
- Hauptwirtschaftswege und Verbindungswege werden befestigt bzw. modernisiert
- Untergeordnete Erschließungswege werden als Erdwege hergestellt
- Schlecht erschlossene Streuobstwiesen werden überwiegend durch Schotter- und Erdwege in reduzierter Breite erschlossen

2.1 Grundsatz der Planung

Ausbauart	Ca. Vorhanden [m]	Ca. Geplant [m]	Rekultivierungen [m]
Rasengitter		260	
Betonwege	1.300	200	110
Asphaltwege	12.500	2.500	240
Schotterwege	28.000	7.300	600
Grünwege	5.700	9.700	1.700
Wege insgesamt	47.500	19.960	2.650

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



Ortsgestaltung Öschelbronn

- Platzgestaltung
280 m²
- Rosenstraße
458 m
- Veilchenweg
40 m
- Baumplanzung

Finanzierung:

Zuschuss 50 % +
Gemeinde

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



**Bodenverbesserung
„Rudersberger Weg“,
„Sandgrube“ und
„Streitäcker“**

8.600 m³ Oberboden

auf

4,3 Hektar

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



**Bodenverbesserung
„Böttchäcker“**

12.500 m³ Oberboden

auf

6,3 Hektar

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



**Rückwärtige
Erschließung**

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



**Erschließung
Gewann „Lohfeld“**

2.2 Vorstellung einzelner Maßnahmen



Multifunktionsweg parallel zur K 1915

- Flächenbereitstellung durch TG
- Finanzierung durch den Kreis

2.3 Kosten und Finanzierung (Stand 2015)

Wegebau	1.600.000 €
Wasserbau	400.000 €
Bodenverbesserung	120.000 €
Landschaftspflege	200.000 €
Ordnung und Gestaltung der Ortslage	360.000 €
Bodenordnung	240.000 €
Verwaltungsausgaben der TG	120.000 €
Umlage an den VTG	310.000 €
Ausführungskosten gesamt	rd. 3,4 Mio. €

2.3 Kosten und Finanzierung (Stand 2015)

Zuschüsse von Bund und Land	2.550.000 €
Teilnehmerbeiträge	200.000 €
Beiträge der Gemeinde zur Senkung der Teilnehmerbeiträge für die Orts- und Feldlage	490.000 €
Beiträge Dritter	120.000 €



340.000 € Feldlage
(Kostendeckel 350.000 €)

150.000 € Ortslage

2.3 Kosten und Finanzierung

Die Umsetzung der Baumaßnahmen erfolgt in **drei Bauabschnitten**. Die ersten zwei Bauabschnitte

- | | |
|-----------------|---------------------------------|
| 1. Bauabschnitt | rd. 750.000 € (02/2017-03/2019) |
| 2. Bauabschnitt | rd. 460.000 € (02/2019-10/2019) |

sind bereits umgesetzt und abgerechnet.

Die Ausführung der **Ortsgestaltungsmaßnahmen** in Öschelbronn wurde der Gemeinde übertragen. Hierfür wurden **Fördergelder** der Flurbereinigung in Höhe von **rd. 150.000 €** abgerufen.

3.1 Hintergrund der Änderung

- Im Zuge der Umsetzung der ersten zwei Bauabschnitte ergaben sich Änderungswünsche von Seiten der Landwirte.



In einer Versammlung mit allen Landwirten am 13.12.2017 (ermittelt aus dem gemeinsamen Antrag) wurden die Änderungswünsche erhoben und im Anschluss mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft ausgewertet.

- Des Weiteren liegt der Fokus auf der Modernisierung vorhandener Asphaltwege/Hauptwirtschaftswege (MNN 243/1, 243/6, 338, 345/1, 352/1 und 352/2).

3.2 Vorstellung der Änderungen



Modernisierung Weg 243/6

vorhandener
Asphaltweg und
Schotterweg

zu schmal

schlechter Zustand

schlechter Unterbau

415 m

3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.2 Vorstellung der Änderungen



Modernisierung Weg 243/1

vorhandener
Asphaltweg

zu schmal

schlechter Zustand

schlechter Unterbau

1.200 m

3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.2 Vorstellung der Änderungen



Modernisierung Weg 345/1

vorhandener
Asphaltweg

zu schmal

schlechter Zustand

schlechter Unterbau

280 m

3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.2 Vorstellung der Änderungen



Modernisierung Weg 338

vorhandener
Asphaltweg

zu schmal

schlechter Zustand

310 m

3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.2 Vorstellung der Änderungen



**Modernisierung
Weg 352/1**

vorhandener
Asphaltweg

zu schmal

schlechter Zustand

schlechter Unterbau

790 m

3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.0 Änderung der Wege- und Gewässerplanung



3.2 Vorstellung der Änderungen



Fußwegverbindung

3.2 Vorstellung der Änderungen



Modernisierung
Asphaltwege
rd. 3 km

3.3 Kosten und Finanzierung (Stand 2020)

Wegebau	3.000.000 €
Wasserbau	310.000 €
Bodenverbesserung	110.000 €
Landschaftspflege	200.000 €
Ordnung und Gestaltung der Ortslage	300.000 €
Bodenordnung	270.000 €
Verwaltungsausgaben der TG	120.000 €
Umlage an den VTG	570.000 €
Ausführungskosten gesamt	rd. 4,9 Mio. €

rd. 1,4 Mio. € werden
zusätzlich in den
Wegebau investiert

3.3 Kosten und Finanzierung (Stand 2020)

Zuschüsse von Bund und Land	3.860.000 €
Teilnehmerbeiträge (bereits erhoben)	250.000 €
Beiträge der Gemeinde zur Senkung der Teilnehmerbeiträge für:	
Ortslage	150.000 €
Feldlage	
Beiträge Dritter	100.000 €

3.3 Kosten und Finanzierung

Die Gemeinde beteiligt sich bisher an den Kosten (nicht durch Zuschuss gedeckter Anteil) wie in der Sitzung des Gemeinderats vom 16.06.2015 beschlossen, mit max. **350.000 €**.

Aufgrund der Modernisierung vorhandener Asphaltwege/Hauptwirtschaftswege haben sich die Ausführungskosten erhöht. Um die Finanzierung der geplanten Maßnahmen zu gewährleisten, wird von Seiten der Flurbereinigungsbehörde vorgeschlagen, **den Beitrag der Gemeinde um 200.000 € zu erhöhen**.

Die durch die Änderung des Wege- und Gewässerplans verursachte Kostenerhöhung wurde mit dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung besprochen. **Die Zuschüsse stehen zum Abruf bereit.**

REMS-MURR-KREIS.DE

Landratsamt

Rems-Murr-Kreis

Alter Postplatz 10

71332 Waiblingen

Telefon 07151 501-0

Telefax 07151 501-1525

